



Fédération Suisse de Bridge

Art. 157.

Ablauf

Für die Austragung aller Matches sind drei Wochenenden vorgesehen.

Nach Beendigung der Round-Robin sind die ersten vier Teams für die Halbfinals qualifiziert, diese werden am Samstag des dritten Wochenendes um 12:00 Uhr über 48 Boards gespielt. Die Mannschaft, die den ersten Platz belegt, wählt ihren Gegner zwischen dem dritt- und viert-platzierten.

Das Carry-over wird anhand des direkten Matches der Round-Robin errechnet.

Das Carry-over der IMP entspricht der Hälfte oder dem Drittel der IMP-Differenz des direkten Matches, berücksichtigt wird hierfür die Rangliste der Round-Robin.

Die beiden Siegerteams der Halbfinals spielen das Finale über 64 Boards am Sonntag des dritten Wochenendes um 10:00 Uhr. Das Carry-over beträgt maximal 12 IMP für die Halbfinals und 14 IMP für das Finale.

Betrifft die Halbfinals, das Finale und Barrage-Match der Série A, das Open-Cup-Finale und das Finale der Selektion:

Bei den Halbfinals (48 Boards) und dem Finale (64 Boards) werden eine gerade Anzahl Segmente gespielt: vier Viertel von 12 oder 16 Boards. Wenn möglich ist jede Mannschaft zu gleichen Teilen Home-Team/Away-Team.

Einigen sich die Kapitäne der beiden Mannschaften, kann auch eine andere Anzahl von Segmenten gespielt werden, zum Beispiel drei Drittel zu je 16 Boards.

Die Übertragung auf BBO ist für das Finale der Série A und Finale des Open-Cups obligatorisch.

Art. 161.

Zwischen Serie A und Serie B

- a) Das bestklassierte Team der Serie B steigt in die Serie A auf;
- b) Das letztklassierte Team der Serie A steigt in die Serie B ab;
- c) Das vorletzte Team der Serie A bestreitet gegen das zweitbeste Team der Serie B ein Match über mindestens 48 Boards, um den Auf- bzw. Abstieg zu entscheiden.

Dieses Match findet am Samstag (siehe Art. 157) des dritten Wochenendes der Interclub-Meisterschaft der Serie A um 12:00 Uhr statt.

Der Austragungsort wird vom FSB-Generalsekretär festgelegt.